

Quelle [DIE ZEIT, 10.3.2011 Nr. 11 Politik und Lyrik Nr. 1](#)

SELIG

Ab sofort veröffentlicht die ZEIT Gedichte über Politik. Es ist ein Versuch, das Politische auf andere Weise wahrzunehmen und mit anderen Worten zu beschreiben.

Informationen zur Idee hinter der Aktion "Politik & Lyrik" [gibt es hier](#).

SELIG

Selig sind die Lyrikerinnen, denn sie werden die Streitkräfte übernehmen.

Sie werden die Befehle verklausulieren, bis sie einschlagen wie Bomben.

Sie werden in Frankreich einmarschieren.

Sie werden Mallarmé lesen und sich von Gänsestopfleber ernähren.

Sie werden eine Tasse Tee für den Messias bereithalten, tous les jours à cinq heures.

Sie werden verkünden: Gemeinsinn ist ein sehr großer HUND in Versalien.

Ihr kennt nicht einmal die äußerste Pfote davon. Selig sind die Lyrikerinnen.

Sie werden Euch das Springen beibringen, die Panik, die Wonne, den Schreck.

Sie werden Euch befehlen, nie wieder in Amorphie zu investieren.

Es sei denn mit dem Ziel, Euch zu vernichten.

Sie werden weder Stoiker noch Zyniker sein.

Selig sind die Lyrikerinnen, denn sie werden die Streitkräfte übernehmen.

- Monika Rinck

Monika Rinck wurde 1969 in Zweibrücken geboren. 2001 erschien *Begriffsstudio 1996–2001* in der edition sutstein, 2004 der Band *Verzückte Distanzen* im zu Klampen! Verlag. Es folgten bei Kookbooks der Essayband *Ah, das Love-Ding!* (2006) und der Lyrikband *zum fernbleiben der umarmung* (2007), 2008 dann das Hörbuch *Pass auf, Pony* in der edition sutstein. 2009: *Helle Verwirrung / Rincks Ding- und Tierleben*. Zuletzt *Elf kleine Dressuren*, mit Max Marek, edition sutstein 2010.